



**Das aktuelle Versorgungsdefizit der  
Schwangeren(konflikt)beratung im Land Berlin -  
Aufschlüsselung finanzieller Forderungen der LIGA Berlin**  
Erläuterungen zur Stellungnahme der LIGA Berlin vom 07.03.2023

# Forderungen der LIGA

- ▶ Stellungnahme „Das aktuelle Versorgungsdefizit der Schwangerschafts- (konflikt)beratung im Land Berlin muss behoben werden“ vom 07.03.2023
- ▶ Schriftliche Anfrage vom 26.01.2023: <https://pardok.parlament-berlin.de/starweb/adis/citat/VT/19/SchrAnfr/S19-14740.pdf>
- ▶ **Grundannahmen:**
- ▶ Beratungsfachkräfte in Berlin: 78,3 VZÄ (laut Antwort auf schriftl. Anfrage)
- ▶ Bevölkerungsstand zum 31.12.2022: 3.850.809 Personen (laut statistik-berlin-brandenburg.de)
- ▶ Bundesgesetzlich vorgegebener Versorgungsschlüssel: auf 40.000 Personen kommt eine Vollzeit-Stelle Beratungsfachkraft (laut SchKG §4, Abs. 1)
- ▶ Im Ergebnis: Aktuell knapp 18 Vollzeit-Stellen zu wenig!

# Forderungen der LIGA

- ▶ 1. Schließung der aktuellen Finanzierungslücke
- ▶ 2. Sicherung der Beratungskapazitäten der vorhandenen Beratungsstellen
- ▶ 3. Behebung des Versorgungsdefizits

▶ **Für den kommenden Doppelhaushalt:**

**Etat von rund 9,22 Mio. Euro (2024) und rund 9,02 Mio. Euro (2025)**

# 1. Schließung der aktuellen Finanzierungslücke

- ▶ Abfrage bei den Trägern im Herbst 2022
- ▶ Z.B. Tarif- und Stufenanpassungen, Umzugskosten, sonstige Mehrbelastungen, ...

Summe Mehrbedarfe 2024	Summe Mehrbedarfe 2025
432.276 €	204.630 €*

- ▶ \* Die im Vergleich zu 2024 niedrigere Summe ergibt sich aus der Schwierigkeit von Vorhersagen für das Jahr 2025 (Abfrage aus Herbst 2022). Anzunehmen ist, dass die faktischen Mehrbedarfe deutlich über denen des Jahres 2024 liegen werden.

## 2. Sicherung der Beratungskapazitäten der vorhandenen Beratungsstellen

- Annahme: Tarifsteigerungen sind in Mehrbedarfen enthalten

Forderung	Beschreibung*	Summe
Anpassung Verwaltungskraftanteile	G-VZÄ/3 minus G-VZÄ/5* Jahresgehalt EG8/3	438.480 €
20% Psycholog:innen	plus 5*66000 (EG14/3) minus 5*52000 (EG10/3)	70.000 €
Leitung 1% pro VZÄ	Personalkosten plus * 0,1	310.069 €
Trärgemeinkosten 12%	Etat 2023 plus * 0,12	648.000 €
Dolmetscher:innen	Etat 2023 plus * 0,01	54.000 €
Supervision	Etat 2023 plus * 0,005	27.000 €
<b>GESAMT/Jahr</b>		<b>1.547.549 €</b>

\* siehe „Weitere Erläuterungen“

# 3. Behebung des Versorgungsdefizits

aktueller Bevölkerungsstand (31.12.22): 3.850.809

Angenommen ein positives Wanderungssaldo von 25T/Jahr (mittleres Szenario):

- ▶ Bevölkerung Berlin 2024:  $3.900.809 / 40.000 = 19,2$  Vollzeit-Stellen
- ▶ Bevölkerung Berlin 2025:  $3.925.809 / 40.000 = 19,8$  Vollzeit-Stellen
- ▶ Hochrechnung:  $5,4 \text{ Mio} / 78,3 * (78,3 + 19,2 \text{ bzw. } 19,8)$
- ▶ Plus Mehrkosten für zwei zusätzliche Beratungsstellen\*

Bevölkerungszuwachs 2024 (+19,2 VZÄ)	Bevölkerungszuwachs 2025 (+19,8 VZÄ)
1.842.622 €	1.866.163 €

\* siehe Weitere Erläuterungen

# Gesamt

Planzahlen	Etat 2024 in €	Etat 2025 in €
Bisheriger Etat	5.400.000	5.400.000
1. Schließung der aktuellen Finanzierungslücke	432.276	204.630
2. Sicherung vorhandener Beratungskapazitäten	1.547.549	1.547.549
3. Behebung des Versorgungsdefizits	1.842.622	1.866.163
<b>SUMME</b>	<b>9.222.447</b>	<b>9.018.342</b>

Für Berlin wäre darüber hinaus aufgrund besonderer soziodemografischer Faktoren eine positive Abweichung vom Versorgungsschlüssel zu diskutieren!

# Weitere Erläuterungen

## Zu 2. Sicherung der Beratungskapazitäten

### Verwaltungskraftanteile:

- Aktuell: Schlüssel 5:1, LIGA-Forderung 3:1
- Summen sind AN-Brutto, d.h. hier könnten bis zu 25% zusätzlich anfallen

### Psycholog:innen-Anteile:

- Aktuell: Anteil 13,54 %, LIGA-Forderung mind. 20%
- D.h es müssten aktuell 5,06 Stellen mehr von Psycholog:innen besetzt sein

### Leitungsanteile:

- Aktuell: nicht vorgesehen
- Forderung ist analog zu Leitungsanteilen in Erziehungs- und Familienberatungsstellen laut Empfehlung der bke

### Träbergemeinkosten:

- Aktuell: nicht vorgesehen, LIGA-Forderung 12%
- Referenz „Werbe- und Verwaltungskosten“ laut DZI:
  - 0-10%: niedrig
  - 10-20%: angemessen
  - 20-35%: vertretbar

### Dolmetschkosten/Kosten für Sprachmittlung

- Aktuell: nicht vorgesehen
- Förderung z.B. über ein Landesprogramm für verschiedene Beratungsdienste möglich, z.B. analog zu Brandenburg

### Supervision:

- Aktuell: nicht vorgesehen
- 78,3 Stellen x 8 Sitzungen/Jahr x 45 Euro = ca. 28T Euro



# Weitere Erläuterungen

## Zu 3. Behebung des Versorgungsdefizits

### Bezugsgrößen für die Einrichtung von zwei zusätzlichen Beratungsstellen:

- ▶ Größe in m<sup>2</sup>: 120
- ▶ Preis/m<sup>2</sup> : 20 Euro
- ▶ Nebenkosten/ m<sup>2</sup>: 5 Euro
- ▶ Ohne Ausstattung!

Bemerkung: Kosten für Räumlichkeiten sind in Hochrechnung zu Punkt 3 bereits enthalten! Daher wurden nur die Mehrkosten (Differenz) berechnet, welche sich auf ca. 30T Euro belaufen.

# Quellen/Nachweise

- ▶ 2022/2023 Haushaltsplan Berlin - Einzelplan 09 SenWGPG: [https://www.berlin.de/sen/finanzen/haushalt/downloads/haushaltsplan-2022-23/band09\\_2022\\_2023\\_epl-09.pdf](https://www.berlin.de/sen/finanzen/haushalt/downloads/haushaltsplan-2022-23/band09_2022_2023_epl-09.pdf)
- ▶ Schriftliche Anfrage vom 26.01.2023: <https://pardok.parlament-berlin.de/starweb/adis/citat/VT/19/SchrAnfr/S19-14740.pdf>
- ▶ Stellungnahme „Das aktuelle Versorgungsdefizit der Schwangerschafts-(konflikt)beratung im Land Berlin muss behoben werden“ vom 7. März 2023: <https://www.ligaberlin.de/Das-aktuelle-Versorgungsdefizit-der-Schwangerschafts-konflikt-beratung-im-Land-Berlin-muss-behoben-werden-1045963.html>
- ▶ Bevölkerungsstand Berlin zum 31.12.2022: <https://www.statistik-berlin-brandenburg.de/029-2023>
- ▶ Bundeskonferenz für Erziehungsberatung (bke): [https://www.bke.de/sites/default/files/medien/dokumente/buecher/1645023762\\_QSEB.pdf](https://www.bke.de/sites/default/files/medien/dokumente/buecher/1645023762_QSEB.pdf) (S. 45)
- ▶ Deutsches Zentralinstitut für soziale Fragen (DZI): [http://www.dzi.de/wp-content/pdfs\\_Spenderberatung/Werbe\\_und\\_Verwaltungsausgaben.pdf](http://www.dzi.de/wp-content/pdfs_Spenderberatung/Werbe_und_Verwaltungsausgaben.pdf) (S. 3)

**Ansprechpersonen:**

Almut Röhrborn, [roehrborn.a@dwbo.de](mailto:roehrborn.a@dwbo.de)

Astrid Lück, [lueck@patitaet-berlin.de](mailto:lueck@patitaet-berlin.de)

Michael Sommer, [m.sommer@caritas-berlin.de](mailto:m.sommer@caritas-berlin.de)